

IVR
Interdisziplinäre
Vortragsreihe
Heidelberg



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386



Abb.: Alhambra in Granada; www.pixabay.com

Dr. Raphaël Fendrich
(Germanistik, Heidelberg)

Verkleideter Glaube

Zur Identität der Krypto-Muslime im Spanien
des 16. und 17. Jahrhunderts

Do., 16. Mai 2019

19:00 Uhr

Hörsaal 07

Neue Universität Heidelberg
Grabengasse 3, 69117 Heidelberg



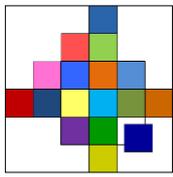


Abb.: www.pixabay.com

Im Januar 1492 endete in Spanien die sogenannte *Reconquista*. In den Kapitulationsverträgen garantierten die Katholischen Könige den Mauren religiöse Toleranz. Anfang des 16. Jahrhunderts verbot Spanien jedoch die offene Ausübung des Islam, und die verbleibenden Muslime mussten sich zum Katholizismus bekehren oder wurden vertrieben. Zwar gaben sich viele öffentlich als Christen aus, praktizierten den Islam aber im Geheimen. Um ihre kulturellen Traditionen zu bewahren, verwendeten sie auch für ihre romanische Sprache die arabische Schrift und schufen eine eigene Literatur.

Der Vortrag will Einblicke in den Krypto-Islam in Spanien in der Frühen Neuzeit gewähren und geht dabei auf den Zusammenhang von Sprache, Religion und Kultur ein.



Abb.: www.pixabay.com

